

gleich aus dem Reservoir gegeben wird. Es ist auch ein Rauchfang am Ofen; da man aber Koks brennt, so ist nichts von dem abscheulichen Rauch zu spüren, der beim Reisen auf dem Dampfschiffe so belästigt. Dieses schnarchende kleine Tier, das ich gern getätschelt hätte, wurde nun vor unsern Wagen gespannt, und nachdem mich Mr. Stephenson zu sich auf die Bank genommen hatte, fuhren wir ungefähr mit 10 Meilen in der Stunde ab.

Da das Dampfroß wenig geeignet ist, hügelauflauf und hügelab zu gehen, so ist die Bahn fast horizontal gehalten und scheint deshalb bald unter die Erdoberfläche zu fallen, bald über sie emporzusteigen. Gleich bei der Abfahrt ist sie durch den gesunden Felsen geschnitten, der rechts und links von ihr senkrechte Mauern bildet, über 20 Meter hoch. Du kannst Dir gar nicht denken, wie sonderbar es war, so zu reisen ohne irgend eine sichtbare Ursache der Fortbewegung als die Zaubermaschine vor uns mit ihrem weithin wehenden, weißen Atem und ihrem unwandelbar rhythmischen Schritte zwischen diesen Felsenmauern, die bereits wieder mit Moos und Farnkräutern und Gras bekleidet sind. Und wenn ich erwog, daß diese großen Steinmassen auseinandergeschnitten worden seien, um uns so tief unter der Erde einen Weg zu lassen, so schien es mir, als reichte kein Wunder eines Feenmärchens an diese Wirklichkeit. Brücken waren von Scheitel zu Scheitel dieser Klippen hinübergeschlagen, und die Menschen, die von ihnen auf uns herabschauten, sahen aus wie im Himmelsblau stehende Zwerge. Aber ich muß kürzer sein, wenn ich überhaupt fertig werden will.

Wir sollten nur 15 Meilen weit fahren, da diese Strecke groß genug war, um die Geschwindigkeit der Maschine zu zeigen und uns zu dem wunderbarsten und schönsten Gegenstande auf der Bahn zu führen. Nachdem wir diesen felsigen Durchschnitt durchfahren hatten, fanden wir uns auf Dämme von 3 bis 4 Meter Höhe gehoben und kamen dann zu einem moorigen Sumpf von bedeutender Ausdehnung, den kein menschlicher Fuß betreten konnte, ohne einzusinken, und doch trug er den Weg, der uns trug. Dieses Moor war in dem Gemüt des Ausschusses der große Stein des Anstoßes gewesen; doch war es Stephenson gelungen, ihn fortzuräumen. Ein Fundament von Faschinen oder Korbwerk, erzählte er, sei auf den Morast geworfen worden, und dessen Zwischenräume hätte er mit Moos und dergleichen ausfüllen lassen. Darauf war Lehm und Boden geschüttet worden, und so schwimmt die Bahn in der That auf dem Moor. Wir passierten es mit einer Geschwindigkeit von 25 englischen Meilen, und wir sahen das Wasser auf der Oberfläche bei unserm Vorüberfahren zittern.

Die Aufdämmung war nach und nach höher gestiegen, und an einer Stelle, wo der Grund noch nicht genügend fest war, um Dämme zu bilden, hatte Stephenson künstliche aus Holz gebildet, um die nun Erdmassen hergehäuft wurden. Er sagte, er wisse wohl, daß das Holz verfaulen würde; bis dahin aber werde der darübergeschüttete Erdkörper genügend gefestigt sein, um die Bahn zu tragen.